

KGA „Wallstraße“ e.V.



Die Kleingartenanlage „Wallstraße“ ist eine der beiden kleinsten Anlagen im Bezirksverband der Gartenfreunde Berlin-Hellersdorf e.V. und umfasst 12 Parzellen.

Der Verein wurde 1994 gegründet. Er entstand aus der Abtrennung von der damaligen Siedlergemeinschaft „1900“ Kaulsdorf.

Die Anlage liegt unmittelbar am Bahngelände (S- Bahnlinie S7 nach Strausberg und Regionalbahn nach Kietz/ Kostrzyn) mitten im Siedlungsgebiet. Westlich grenzt die Kleingartenanlage an das Umspannwerk und östlich an eine Brücke, den sogenannten Galgen. Südöstlich befindet sich das alte Dorf Kaulsdorf und nördlich kommt man über den Galgen zum S-Bahnhof Kaulsdorf.

Ein Foto von der Brücke auf die Gleise der Bahn und im Hintergrund das Umspannwerk ist ein beliebtes Motiv für viele Fotofreunde.

Die Gärten wurden vor etwa 100 Jahren auf einem ehemaligen Wiesenland angelegt und sind zwischen 200 und 250m² groß. Da sich in den Parzellen immer einiges tut, kann man als alteingesessener Spaziergänger die Veränderungen der Gesamtanlage deutlich erkennen.



Ein Foto von der Brücke auf die Gleise der Bahn und im Hintergrund der Bahnhof Wuhletal und in der Ferne der Fernsehturm, ist ein beliebtes Motiv für viele Fotofreunde.